



- ◆ Der Infrarot-Funkenmelder dient der Erkennung von Funken und Flammen in geschlossenen, explosionsgefährdeten Systemen
- ◆ Das Maximum der spektralen Empfindlichkeit liegt bei ca. 830nm
- ◆ **Gut geeignet zum Erkennen von:**
Funken / Flammen mit einer Temperatur > 800°C
- ◆ **Vorsicht! Fehlalarmlösungen möglich:**
Die Funkenmelder eignen sich für den Einbau in Anlagenteilen, in denen es dunkel ist und in denen mit keinem Fremdlichteinfall zu rechnen ist. Tageslicht enthält Infrarotanteile, die bei Einwirkung auch Funkenmelder zum Ansprechen bringen
- ◆ **Anwendungsbeispiele:**
In elektronischen Funkenlöschanlagen mit Überwachungseinrichtungen für die Früherkennung von Bränden bzw. Explosionen
Überall dort, wo brennbare oder glimmende Materialien mechanisch bzw. pneumatisch transportiert werden und eine Brand- bzw. Explosionsgefahr besteht

Technische Daten:

Infrarot-Funkenmelder IR-01.ex

Betriebsspannung	12...30VDC	Abmessungen	Ø: 42mm l=127mm
Betriebsstrom bei 24V	< 100µA		
Alarmstrom bei 24VDC	45mA		
Alarmwiderstand	560Ω		
Alarmimpuls ohne Selbsthaltung	ca. 0,3s	Gewicht ohne Kabel	850g
Ansprechverzögerung	< 1ms	Gewicht mit Kabel	2600g
spektrale Empfindlichkeit	ca. 700...1000nm	Empfindlichkeit (eingestellt bei Funken mit einer Temperatur von ca. 800°C)	IR-01.1.Ex:500mm
Reichweite (Funkentemperatur 800°C)	IR-01.1.ExS:1000mm		IR-01.1.ExS:1000mm
Sichtwinkel	ca. 75°		
Optionen:			
Temperaturbereich	-20...+70°C	potenzialfreier Kontakt für Alarm	
Schutzart des Gehäuses	IP65		
Besonderheiten	- Metallgehäuse druckfest gekapselt: II 2G Ex d IIC T6 Gb II 2D Ex tb IIIC T80°C Db		

IR-01.1.Ex

